

Mitteilungsblatt

der
Gemeinde Haidmühle

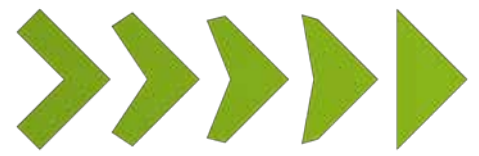
Nr. 02/2026 – Februar 2026

Herausgeber GEMEINDE HAIDMÜHLE – 1. Bürgermeister Roland Schraml

Dreisesselstraße 12, 94145 Haidmühle, Tel. 08556-97263-0, Fax 08556-97263-29

E-Mail: poststelle@haidmuehle.bayern.de, Internet: www.haidmuehle.eu

Haidmühle
Theresienreut
Oberludwigsreut
Ludwigsreut
Auersbergsreut
Schnellenzipf
Bischofsreut
Langreut
Schwarzenthal
Marchhäuser
Frauenberg
Hoamat



INHALTSVERZEICHNIS

Amtliche Mitteilungen	03
Informationen aus dem Wahlamt	05
Mitteilungen aus dem Rathaus	06
Informationen aus dem Kindergarten	15
Wahlwerbung	16
Veranstaltungen	26

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag: 08:00 - 12:00
Dienstag: 08:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 08:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00
Freitag: 08:00 - 12:00
Termine jederzeit nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich!

Öffnungszeiten Wahlamt:

Tägl. 08:00 - 12:00 und 13:00 - 17:00

Ansprechpartner Bauhof:

Wasserwart: Herr Christian Riedl,
Tel.: 08556-97263-232, E-Mail: wasser@haidmuehle.eu
Abwasser: Herr Franz Schönberger,
Tel.: 08556-97263-233, E-Mail: abwasser@haidmuehle.eu
Winterdienst: Christian Paintner
Tel: 08556-97263-231

Öffnungszeiten Recyclinghof

Freitag: 13:00 - 16:00
Samstag: 09:00 - 12:00





Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich wünsche euch allen ein gesundes, frohes und erfolgreiches Jahr 2026. Ich hoffe, Ihr seid gut in das neue Jahr gestartet. Auch wir als Gemeindeverwaltung sind positiv und voller Tatkraft ins neue Jahr eingestiegen.

Der Neujahrsempfang für unsere Unternehmer, unsere Ehrenamtlichen sowie unsere Mitarbeiter war erneut ein voller Erfolg. Mein herzlicher Dank gilt unserem Landrat Sebastian Gruber, unserem Bezirkstagspräsidenten Dr. Olaf Heinrich, unserem Bundestagsabgeordneten Thomas Erndl, unserer Landtagsabgeordneten Roswitha Toso dem Landtagsabgeordneten Josef Heisl, Bezirksrat Stephan Gawlik und den Bürgermeistern aus dem Landkreis für Ihr Kommen. Sie alle unterstützen uns regelmäßig bei einer Vielzahl von Anliegen, dafür ein herzliches Vergelt's Gott. Ebenso danke ich allen, die zum Gelingen des Empfangs beigetragen haben.

Die geplanten Projekte für 2026 befinden sich alleamt voll im Gange. Die Ausschreibungen für die Sanierung unserer Gehsteige und Asphaltsschichten in den Ortsdurchfahrten Bischofsreut und Haidmühle laufen bereits.

Ich möchte euch schon jetzt um Verständnis für mögliche Einschränkungen während der Bauphase bitten.

In guten und konstruktiven Gesprächen mit dem Wasserwirtschaftsamt, dem Straßenbauamt und dem Finanzministerium konnten wir wichtige Weichen für das Jahr 2026 und darüber hinaus stellen. Für uns als Gemeindeverwaltung und auch für mich persönlich steht bei allen aktuellen und zukünftigen Maßnahmen im Vordergrund, die finanziellen Belastungen für die Bürgerinnen und Bürger so gering und so gut planbar wie möglich zu halten. Verzögerungen oder das Hinausschieben notwendiger Maßnahmen wird langfristig zu höheren Kosten führen. Die Erfahrungen der letzten 12 Jahre haben uns dies schmerzlich gezeigt. Daher ist es wichtig, Entschei-



dungen verantwortungsbewusst und mit Blick auf die Zukunft unserer Gemeinde zu treffen und diese auch umzusetzen.

Ich wünsche uns allen einen fröhlichen Fasching mit all seinen schönen Bräuchen. Lasst uns in dieser besonderen Zeit den Alltag für einen Moment ausblenden, damit wir anschließend mit neuer Frische und klaren Gedanken in die Fastenzeit starten können. Bitte denkt daran, am 8. März 2026 zur Wahl zu gehen.

Es ist unsere Gemeinde – Es ist unser Landkreis - Es ist eure Wahl

Ihr wählt eure Vertreterinnen und Vertreter für den Gemeinderat für die nächsten sechs Jahre. Es werden viele neue Gesichter in den Gemeinderat einziehen. Bitte schenkt auch den jungen und neuen Kräften euer Vertrauen.

Unterstützt unsere Gemeindokandidaten auf den Kreistagslisten, damit Haidmühle eine starke Stimme im Landkreis hat.

Herzlichen Dank für euer Engagement und eure Unterstützung im vergangenen Jahr. Ich freue mich auf ein gutes und erfolgreiches 2026 mit euch allen.

Euer Bürgermeister

Roland Schraml



Auszug aus der Sitzung vom 28.10.2025

TOP 01 Genehmigung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 30.09.2025

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschriften der öffentlichen Sitzung vom 30.09.2025 in der vorgelegten Fassung.

Die Verwaltung wird beauftragt, die genehmigten Niederschriften zur Veröffentlichung an das Bürgerinformationssystem weiterzugeben.

TOP 02 Rechtsstellung des/der Ersten Bürgermeisters*in – ehrenamtlich oder berufsmäßig (hauptamtlich)

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Haidmühle beschließt folgende Änderung der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts:

§1 – Änderung der Satzung

§ 3 der Satzung erhält folgende Fassung:

„§ 3

Erster Bürgermeister

Der erste Bürgermeister, die erste Bürgermeisterin ist Beamter auf Zeit (berufsmäßiger Bürgermeister).“

§ 2 – Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Beschluss mit 5:7 abgelehnt

TOP 03 Vergabeinformationen

Der Gemeinderat beschließt, die Lieferung und Montage der Türen und des Fensters für das Toilettengebäude am Spielplatz Märchenwald Bischofsreuth an die Firma Kurz und Kern, Haidmühle zu vergeben.

Auftragsvergabe Dienstleistung Integration der Bauakten in RIWA GIS System

Der Gemeinderat Haidmühle beschließt, die für die Integration der digitalisierten Bauakten erforderliche Datenmigration in das RIWA-GIS-System an die Firma RIWA GmbH, Kolbermoor zu vergeben.

Gebäudeschadstofferkundung Kindergarten Bischofsreuth

Der Gemeinderat der Gemeinde Haidmühle beschließt, den Auftrag für die Durchführung einer Gebäudeschadstofferkundung im Rahmen der geplanten Sanierung und des Anbaus des Kneipp-Kindergartens Bischofsreuth an die IMH Ingenieurgesellschaft mbH, Hengersberg zu vergeben.

Beauftragung Erstellung Bestandsplanung Mehrzweckhalle Haidmühle

Der Gemeinderat beschließt, die Erstellung der Bestandsunterlagen für die Mehrzweckhalle Haidmühle an das Ingenieurbüro Eder GbR, Haidmühle, als wirtschaftlichstes Angebot auf Basis der angebotenen Stundensätze zu vergeben

TOP 04 2-TE-48-2025 – Änderungsantrag (Tektur) zum Vorhaben auf Fl.-Nr. 364, Gem. Bischofsreuth, Hauptstraße 4

TOP 05 Fragen, Anträge und Informationen

Mitteilung zur Anpassung der Langlaufloipen

In einem gemeinsamen Abstimmungstermin mit dem Bayerischen Staatsforstamt Neureichenau sowie der Gemeinde Neureichenau wurde festgelegt, dass einzelne Langlaufloipen aufgrund laufender Holzarbeiten vorübergehend nicht gespurt werden können. Zudem werden einige Streckenabschnitte künftig als Winterwanderwege ausgewiesen. Etwaige Vorschläge zu Streckenänderungen oder alternativen Führungen der Loipen sind im Vorfeld mit den jeweiligen Grundstückseigentümerinnen und -eigentümern abzustimmen, um eine rechtlich einwandfreie und praktikable Lösung sicherzustellen. durch die AKDB.



Informationen für Wahlberechtigte zu den Kommunalwahlen am 08. März 2026

Am Sonntag, den 08. März 2026, finden in der Gemeinde Haidmühle die Kommunalwahlen statt. Gewählt werden der Erste Bürgermeister, der Gemeinderat, der Landrat sowie der Kreistag des Landkreises Freyung-Grafenau. Die Wahllokale am Wahltag von 08.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Versand der Wahlbenachrichtigungen

Die Wahlbenachrichtigungen werden den Wahlberechtigten ab Anfang Februar 2026 postalisch zugestellt.

Wer bis **spätestens 15. Februar 2026 keine Wahlbenachrichtigung erhalten** hat, wird gebeten, sich umgehend mit dem Wahlamt der Gemeinde Haidmühle in Verbindung zu setzen.

Einsicht in das Wählerverzeichnis

Das Wählerverzeichnis liegt in der Zeit von **Montag, 16. Februar 2026, bis Freitag, 20. Februar 2026**, während der allgemeinen Dienstzeiten im Wahlamt der Gemeinde Haidmühle zur Einsicht aus. In diesem Zeitraum können auch Berichtigungsanträge gestellt werden, sofern Unrichtigkeiten festgestellt werden.

Briefwahl

Wahlberechtigte haben die Möglichkeit, ihre Stimme auch im Wege der Briefwahl abzugeben. Die Briefwahl kann ab 09.02.2026 beantragt und ab 16.02.2026 abgeholt werden:

über die Rückseite der Wahlbenachrichtigung,

online über das Bürgerservice-Portal der Gemeinde Haidmühle,

oder persönlich im Wahlamt.

Die Briefwahlunterlagen können nach Versand der Wahlbenachrichtigungen beantragt werden. Der Antrag auf Versand der Briefwahlunterlagen muss spätestens bis Montag, den 02. März 2026, beim Wahlamt der Gemeinde Haidmühle gestellt werden.

Die persönliche Abholung der Briefwahlunterlagen ist im Wahlamt der Gemeinde Haidmühle bis spätestens Freitag, den 06. März 2026, 15.00 Uhr, möglich. In besonderen Ausnahmefällen (z. B. plötzliche Erkrankung) ist eine Beantragung noch bis zum Wahltag möglich.

Es wird empfohlen, die Briefwahlunterlagen frühzeitig zu beantragen, um eine rechtzeitige Stimmabgabe sicherzustellen.

Öffnungszeiten des Wahlamtes

Das Wahlamt der Gemeinde Haidmühle ist im Februar für alle Fragen rund um die Wahl geöffnet:

Montag bis Freitag
08.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 17.00 Uhr

Es wird empfohlen, sich bei Fragen zur Wahlberechtigung, zur Briefwahl oder zur Einsicht in das Wählerverzeichnis frühzeitig an das Wahlamt zu wenden.

Ansprechpartnerin im Rathaus

Simone Hannen
Wahlleitung
Zimmer 01
08556-9726313

simone.hannen@haidmuehle.bayern.de



Räum- und Streupflichten & gegenseitige Rücksichtnahme

Räum- und Streupflichten der Anlieger

Auch wenn in Haidmühle keine spezielle Satzung über die Straßenreinigung oder den Winterdienst besteht, ergeben sich die Pflichten aus den allgemeinen gesetzlichen Vorschriften:

Grundstückseigentümer sind verpflichtet, die Gehwege entlang ihres Grundstückes so zu räumen und zu streuen, dass diese für Fußgänger gefahrlos benutzbar sind.

Wo kein Gehweg vorhanden ist, ist ein entsprechend breiter Streifen am Straßenrand freizuhalten (ca. 1 m).

Zu räumen ist werktags ab etwa 7:00 Uhr bis 20:00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ab 8:00/9:00 Uhr.

Bei Schneefall oder Glatteis sind die Maßnahmen bei Bedarf zu wiederholen.

Als Streumittel sind Splitt, Sand oder Granulat zu verwenden; Streusalz sollte nur in Ausnahmefällen (z. B. bei Eisregen) genutzt werden.

Schnee darf nicht auf die Fahrbahn, Gullis oder

Nachbargrundstücke verbracht werden.

Diese Pflichten können – insbesondere bei Mietobjekten – auch per Mietvertrag auf die Bewohner übertragen sein.

Winterdienst der Gemeinde

Die Bauhofmitarbeiter beginnen – je nach Witterung – bereits ab 03:00 Uhr morgens mit den Räum- und Streuarbeiten. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht alle Straßen gleichzeitig bearbeitet werden können. Vorrangig werden dabei die Schulwege und Hauptverbindungsstraßen geräumt, bevor die Nebenstraßen folgen.

Gegenseitige Rücksichtnahme

Bitte parken Sie so, dass Räumfahrzeuge ungehindert durchkommen.

Achten Sie auf sichere Gehwege für Fußgänger.

Helfen Sie älteren oder eingeschränkten Mitbürgerinnen und Mitbürgern – gemeinsam geht es leichter.

Hinweise zum Spuren der Loipen

Das Spuren unserer Loipen ist nur unter bestimmten Voraussetzungen möglich. Entscheidend sind dabei insbesondere eine ausreichende Schneehöhe sowie eine entsprechende Tragfähigkeit des Schnees. Nur wenn diese Gegebenheiten erfüllt sind, kann ein fachgerechtes und zugleich bodenschonendes Spuren erfolgen.

Ein Teil der Loipen verläuft über private Wiesenflächen, die uns von den Grundstückseigentümern freundlicherweise zur Nutzung überlassen werden. Hier ist es besonders wichtig, den Untergrund zu schützen und Schäden an Boden und Vegetation zu vermeiden. Bei zu geringer Schneelage oder bei nicht tragfähigem Schnee kann es durch das Spuren zu Beeinträchtigungen der Flächen kommen, weshalb in solchen Fällen auf das Spuren verzichtet werden muss.

Auch Loipenabschnitte im Wald oder auf naturbelassenem Untergrund erfordern meist mehr Schnee, um eine durchgängige und sichere Spur anlegen zu können. Je nach Beschaffenheit des Untergrunds unterscheiden sich daher die notwendigen Voraussetzungen erheblich.

Wir bitten um Verständnis, dass das Spuren der Loipen stets an diese Rahmenbedingungen gebunden ist. Ziel ist es, einerseits gute Loipenbedingungen zu schaffen und andererseits das Eigentum Dritter sowie die Natur nachhaltig zu schützen.



Wie komme ich zu meiner RENTE?

Die gesetzliche Rentenversicherung ist ein zentrales Thema für viele Bürgerinnen und Bürger – sowohl beim Übergang in den Ruhestand als auch während des Rentenbezugs. Um eine frühzeitige und fundierte Entscheidung treffen zu können, ist eine rechtzeitige Beratung besonders wichtig.

Rentenberatung Zuständigkeiten und Ablauf

In der Gemeinde Haidmühle ist Frau Simone Hannen, Zimmer 01, für die Unterstützung bei Rentenansträgen zuständig. **WICHTIG: Termin vereinbaren!**
Bitte beachten Sie ausdrücklich:

- In der Gemeinde Haidmühle findet keine Rentenberatung im rechtlichen Sinne statt.
- Es wird Hilfestellung beim Ausfüllen und Einreichen der richtigen Antragsformulare geleistet.
- Eine individuelle Vorabberatung zu Rentenarten, Rentenhöhe, Rentenbeginn oder Abschlägen erfolgt ausschließlich über die zuständigen Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung (DRV).

Für eine umfassende persönliche Beratung wird daher empfohlen, sich frühzeitig an eine der unten genannten Beratungsstellen zu wenden.

Aktuelle Änderungen und wichtige Hinweise für 2026

1. Hinzuverdienst bei Altersrenten (Flexirente)
Seit der Neuregelung gilt auch im Jahr 2026:

- **Bezieher einer Altersrente vor Erreichen der Regelaltersgrenze dürfen uneingeschränkt hinzuverdienen.**
- **Es gibt keine Hinzuverdienstgrenzen mehr, unabhängig von der Höhe des Einkommens.**
- **Der Verdienst führt nicht zu einer Kürzung der Altersrente.**

Für Rentnerinnen und Rentner bedeutet dies mehr Flexibilität: Eine Weiterbeschäftigung in Teilzeit oder Vollzeit ist möglich, ohne dass finanzielle Nachteile bei der Altersrente entstehen.

2. Arbeiten nach Erreichen der Regelaltersgrenze
Wer über die Regelaltersgrenze hinaus arbeitet, kann weiterhin Beiträge zur Rentenversicherung zahlen. Diese Beiträge erhöhen die laufende Rente in Form von Rentenzuschlägen, die jeweils zum 1. Juli des Folgejahres berücksichtigt werden.
3. Teilrente oder Vollrente
Die Wahl zwischen Teilrente und Vollrente kann Auswirkungen haben, unter anderem auf:

- **Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge**
- **mögliche Rentenzuschläge**
- **Ansprüche aus einer betrieblichen Altersversorgung**

Eine individuelle Beratung bei der Deutschen Rentenversicherung ist hier dringend zu empfehlen.

Beratungsstellen rund um Haidmühle

Waldkirchen - Deutsche Rentenversicherung

Rathausplatz 1, Tel: 0800 1000 480 15
Beratung nur nach Terminvereinbarung

Freyung

Ludwig Weber – DRV Bayern Süd

08551 6448 / 0175 6801942

Ehrenamtliche Rentenberatung

Hauzenberg

Claudia Uhrmann – DRV Bayern Süd

08586 3215 / 0160 9283310

Beratung nach Vereinbarung

Die Rentenberatung ist ein wichtiger Baustein für eine sichere und gut geplante Altersvorsorge. Während die Gemeinde Haidmühle bei der Antragstellung unterstützt, liegt die fachliche Beratung weiterhin bei den spezialisierten Stellen der Deutschen Rentenversicherung. Insbesondere die neuen Regelungen zum Hinzuverdienst eröffnen Rentnerinnen und Rentnern zusätzliche Möglichkeiten, flexibel und ohne Rentenkürzung tätig zu bleiben. Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Simone Hannen im Rathaus Haidmühle gerne unterstützend zur Seite.



Grundsteuer in Bayern Anzeige von Änderungen

Wie kann ich die Änderung(en) anzeigen?

Für jedes Grundstück und für jeden Betrieb der Land- und Forstwirtschaft muss Grundsteuer bezahlt werden. Die Höhe der Grundsteuer bemisst sich unter anderem nach der Größe und der Nutzung des Grundbesitzes. Auf den Stichtag 1. Januar 2022 wurde für jedes Grundstück und jeden Betrieb der Land- und Forstwirtschaft die Bemessungsgrundlage für die Grundsteuer ab 1. Januar 2025 festgestellt. Ändert sich nach dem Stichtag 1. Januar 2022 etwas am Grundbesitz so sind Sie als Eigentümerin oder Eigentümer des Grundbesitzes gesetzlich verpflichtet, dem Finanzamt sämtliche Änderungen anzuzeigen. Sie werden dazu nicht gesondert aufgefordert. Das Finanzamt prüft anschließend, ob sich die Änderung(en) auf die Grundsteuerbemessungsgrundlage auswirken.

Sie müssen das Finanzamt darüber informieren, dass sich die tatsächlichen Verhältnisse des Grundbesitzes (u. a. Fläche, Nutzung) geändert haben, z. B.

- Ein Wintergarten wurde angebaut.
- Ein Haus wurde abgerissen.
- Die Größe des Flurstücks hat sich geändert.
- Das Gebäude ist erstmals denkmalgeschützt.
- Die bisherige Wohnung wird jetzt an eine Arztpraxis vermietet.
- Eine bisher landwirtschaftlich genutzte Wiese wurde zu Bauland.
- Eine bisher landwirtschaftlich genutzte Scheune wird jetzt an einen Gewerbebetrieb vermietet.
- Eine wirtschaftliche Einheit neu entstanden ist, z. B.
- Ein Mietshaus wurde in Wohnungs-/Teileigentum aufgeteilt.

Eine bereits bestehende wirtschaftliche Einheit erstmals zu besteuern ist, z. B.

- Das Bürogebäude wurde bisher durch eine Behörde und wird jetzt von einer Anwaltskanzlei genutzt.
- Eine wirtschaftliche Einheit erstmals ganz oder teilweise für steuerbefreite Zwecke genutzt wird
- Sich bei einem ganz oder teilweise grundsteuerbefreiten Grundbesitz die Eigentumsverhältnisse geändert haben
- Sich bei einem Gebäude, das auf einem fremden Grund und Boden steht, die (wirtschaftliche) Eigentümerin oder der (wirtschaftliche) Eigentümer geändert hat.

Sie müssen die Änderung(en) auch dann anzeigen, wenn diese auf einem notariell beurkundeten Vertrag beruhen oder Sie eine Baugenehmigung beantragen mussten.

Ändern sich nur die Eigentümerinnen und Eigentümer, weil der ganze Grundbesitz verkauft, verschenkt oder vererbt wurde, müssen Sie dies nicht anzeigen. In diesen Fällen wird das Finanzamt von sich aus tätig. Die Anzeigepflicht entfällt aber nur, wenn es sich um

- Einen vollständig steuerpflichtigen Grundbesitz oder
- Grund und Boden, der mit einem fremden Gebäude bebaut ist, handelt.

Wer muss die Änderung(en) anzeigen?

- Eigentümerinnen und Eigentümer eines Grundstücks
- Eigentümerinnen und Eigentümer eines Betriebs der
- Land- und Forstwirtschaft
- Bei Grundstücken, die mit einem Erbbaurecht belastet sind, die Erbbauberechtigten
- Bei Gebäuden auf fremdem Grund und Boden:
 - Für den Grund und Boden: die Eigentümerinnen und Eigentümer des Grund und Bodens
 - Für die Gebäude: die Eigentümerinnen und Eigentümer des Gebäudes

Gehört der Grundbesitz mehreren Personen, genügt es, wenn eine Person die Anzeige abgibt.



Bis wann muss ich die Änderung(en) beim Finanzamt anzeigen?

Die Änderungen eines Kalenderjahres müssen Sie grundsätzlich bis zum 31. März des Jahres abgeben, das auf das Jahr der Änderung(en) folgt.

Beispiel: Ein Anbau wird im Februar 2027 fertiggestellt. Sie müssen die Änderung bis zum 31. März 2028 beim Finanzamt anzeigen.

Sofern Ihnen dies nicht rechtzeitig möglich ist, informieren Sie bitte frühzeitig Ihr Finanzamt und beantragen Sie eine Fristverlängerung.

Wie kann ich Änderung(en) anzeigen?

Sie können die Änderung(en) am Grundstück bzw. am Betrieb der Land- und Forstwirtschaft über z den Vordruck Grundsteueränderungsanzeige (BayGrSt 5) oder z eine vollständig ausgefüllte Grundsteuererklärung (Vordrucke BayGrSt 1 bis BayGrSt 4) anzeigen. Die Vordrucke erhalten Sie online unter www.grundsteuer.bayern.de oder bei Ihrem Finanzamt.

Diese können Sie über ELSTER - Ihr Online-Finanzamt unter www.elster.de oder auch in Papierform übermitteln. Falls es in einem Jahr mehrere Änderungen gab, zeigen Sie diese bitte zusammengefasst an. Beim Formular Grundsteuererklärung geben Sie bitte den Stand nach den Änderungen an.

Was passiert mit Änderungsanzeigen?

Das Finanzamt prüft, ob und in welcher Höhe sich die Bemessungsgrundlage für die Grundsteuer ändert. Anschließend schickt Ihnen das Finanzamt neue Bescheide (Bescheid über die Grundsteuer-äquivalenzbeträge bzw. den Grundsteuerwert; Bescheid über den Grundsteuermessbetrag) zu. Zudem teilt es der zuständigen Kommune automatisch die neue Bemessungsgrundlage mit. Die Kommune schickt Ihnen dann einen neuen Grundsteuerbescheid zu, in dem aufgeführt ist, wie viel Grundsteuer Sie künftig zahlen müssen.

Ihre Ansprechpartnerin im Rathaus

Anna Lena Madl

annalena.madl@haidmuehle.bayern.de

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

jeder kann einmal etwas vergessen, und auch uns können gelegentlich Fehler unterlaufen. Um mögliche Unstimmigkeiten schnell und unkompliziert zu klären, wird auch im Februar wieder ein Mahnlauf für noch offene Fälligkeiten durchgeführt.

Sollten Sie dabei Fragen haben oder Unklarheiten feststellen, bitten wir Sie um Ihr Verständnis. Zögern Sie nicht, sich bei uns zu melden – wir helfen Ihnen gerne weiter.

Ihre Ansprechpartnerin in diesem Anliegen ist Frau Franziska Kandlbinder. Sie erreichen sie per E-Mail unter:

franziska.kandlbinder@haidmuehle.bayern.de

Gerne können Sie sich auch direkt in der Verwaltung melden, um einen Termin zu vereinbaren.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

WhatsApp-Kanal der Gemeinde

Bleiben Sie immer auf dem Laufenden: Über unseren offiziellen WhatsApp-Kanal erhalten Sie wichtige Informationen der Gemeinde schnell und direkt auf Ihr Smartphone. Ihre Nummer bleibt dabei unsichtbar, andere Abonnenten können sie nicht einsehen. Keine Gruppen, keine Chat-Flut – nur die wichtigsten Mitteilungen auf einen Blick. Jetzt kostenlos abonnieren

Scan me





Straßensperrung ab April 2026

Ab April beginnt eine umfangreiche Sanierungsmaßnahme an der Staatsstraße St 2130. Betroffen ist der Streckenbereich zwischen dem Sportplatz Haidmühle und dem Witikohof (Ortsteil Bischofsreut).

Für die Durchführung der Arbeiten sind Vollspernungen erforderlich. Uns ist bewusst, dass dies für viele Bürgerinnen und Bürger eine erhebliche Einschränkung bedeutet. Gleichzeitig ist die Maßnahme eine wichtige Investition. Die Sanierung schafft eine tragfähige und sichere Verkehrsverbindung für die nächsten Jahrzehnte und ist damit langfristig eine deutliche Verbesserung für uns alle.

Wichtig: Durchfahrten bleiben an zwei Stellen dauerhaft gesperrt.

Während der Bauzeit müssen die folgenden Verbindungen an den jeweiligen Sperrstellen durchgehend geschlossen bleiben:

Haidmühle – Richtung Altreichenau

Bischofsreut – Richtung Philippsreut

Gerade in Haidmühle führt dies zu einer weitläufigen Umleitung für Fahrten in Richtung Altreichenau. Die Umleitungen sind ausgeschildert. Bitte weichen Sie nicht auf Forst- oder Wanderwege aus. Diese sind nicht für den öffentlichen Verkehr vorgesehen und eignen sich weder aus Sicherheits- noch aus Haftungsgründen als Umfahrung.

Zufahrt während der Bauzeit

Der gesperrte Bereich ist während der gesamten Maßnahme nur für den Betriebs- und Versorgungsdienst freigegeben. Bitte beachten Sie die Beschilderung vor Ort konsequent. Änderungen im Bauablauf oder in der Verkehrsführung werden – falls erforderlich – direkt vor Ort umgesetzt.

Abstimmung und ÖPNV / Schülerbeförderung

Die Verkehrsregelung wurde in enger Abstimmung mit dem Planungsbüro, der Verkehrsbehörde, dem Öffentlichen Nahverkehr sowie der Polizei geplant. Für den Schülerverkehr erfolgt eine separate Information durch die Linienbusunternehmen; entsprechende Alternativen wurden geschaffen, um eine sichere Beförderung nach Neureichenau weiterhin zu gewährleisten.

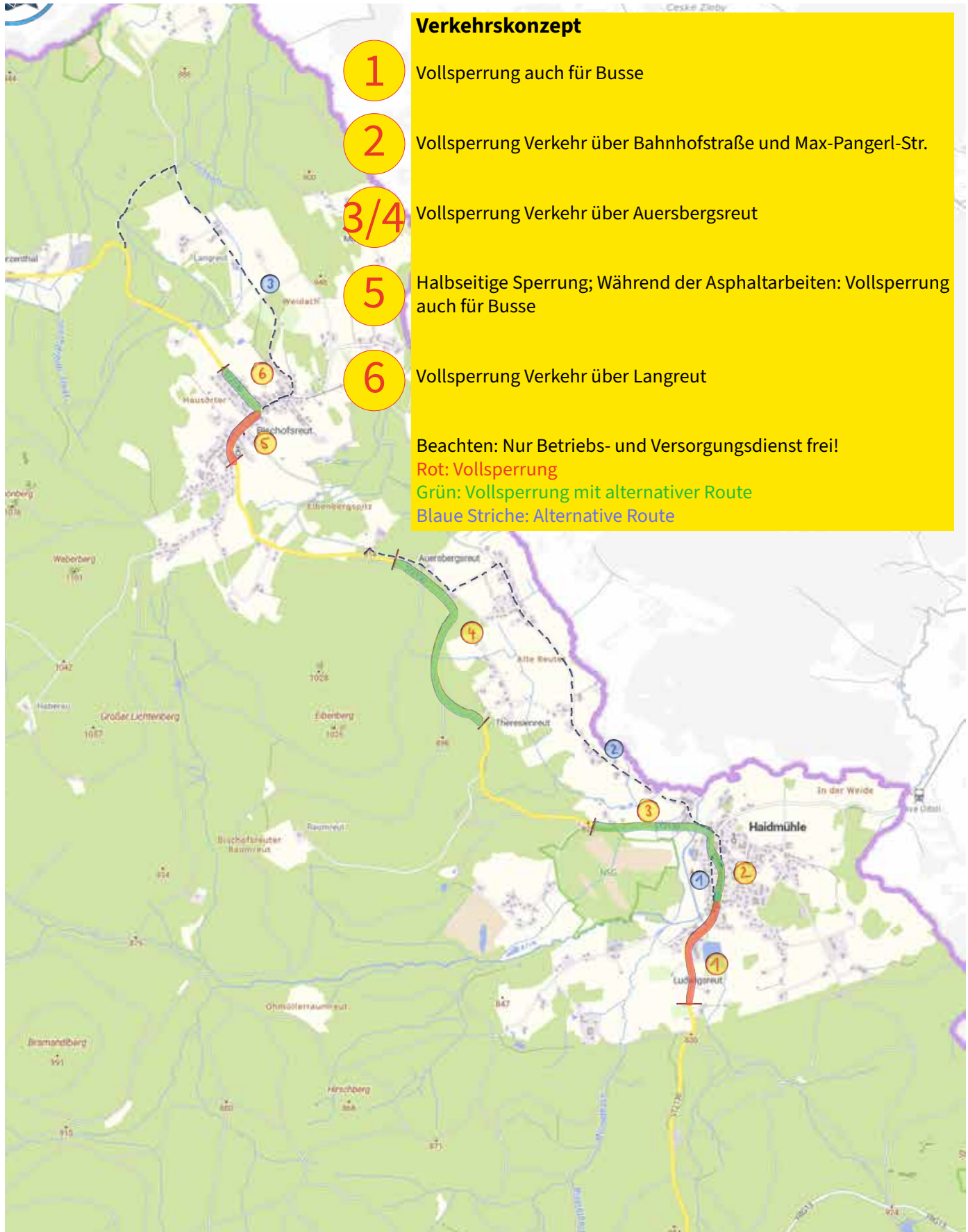
Die Bauzeit ist für den Zeitraum ab Anfang April bis in den November vorgesehen.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis, Rücksichtnahme und die Einhaltung der ausgeschilderten Umleitungen.

Ihr Ansprechpartner im Rathaus

Michael Schaubberger
Bauamt
Zimmer 03
Tel: 08556-97263-11

Eine Übersichtskarte finden sie auf der nächsten Seite.





Microzensus 2026

In Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – hat im Januar der Mikrozensus 2026 begonnen. Dabei handelt es sich um die größte jährlich stattfindende Haushaltsbefragung der amtlichen Statistik in Deutschland, die seit 1957 durchgeführt wird. Der Mikrozensus wird gemeinschaftlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder organisiert.

Jedes Jahr wird etwa ein Prozent der Bevölkerung stellvertretend für alle Bürgerinnen und Bürger zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen befragt. In Bayern betrifft dies rund 130.000 Personen in etwa 65.000 Haushalten, die nach einem mathematischen Zufallsverfahren ausgewählt werden. Auch in der Gemeinde Haidmühle wurden Anschriften für den Mikrozensus 2026 ausgewählt.

Warum gibt es den Mikrozensus?

Die erhobenen Daten sind eine wichtige Grundlage für politische und gesellschaftliche Entscheidungen, zum Beispiel in den Bereichen:

Arbeit und Beschäftigung

Familie und Kinderbetreuung

Wohnen und Lebensstandard

Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern

Mit ihrer Teilnahme leisten die ausgewählten Haushalte einen wichtigen Beitrag dazu, dass Entscheidungen faktenbasiert, gerecht und zukunftsorientiert getroffen werden können – zum Nutzen aller Bürgerinnen und Bürger.

Wer wird befragt und wie läuft die Erhebung ab?

Die ausgewählten Haushalte erhalten im Laufe des Jahres eine schriftliche Einladung des Bayerischen Landesamts für Statistik. Die Befragung kann frei gewählt werden:

als Telefoninterview oder

als Online-Befragung

Für die Durchführung werden ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte eingesetzt, die sorgfältig ausgewählt und geschult sind und sich entsprechend ausweisen können.

Besteht eine Teilnahmepflicht?

Ja. Die Durchführung des Mikrozensus ist im Mikrozensusgesetz (MZG) geregelt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht eine gesetzliche Auskunftspflicht (§ 13 MZG).

Datenschutz hat höchste Priorität

Alle Angaben werden streng vertraulich behandelt und ausschließlich für statistische Zwecke verwendet. Die Ergebnisse werden nur in zusammengefasster Form veröffentlicht, sodass kein Rückschluss auf einzelne Personen oder Haushalte möglich ist.

Rolle der Gemeinde Haidmühle

Die Gemeindeverwaltung Haidmühle ist nicht in die Durchführung der Erhebung eingebunden. Sie bittet jedoch die Bevölkerung, die Erhebungsbeauftragten bei ihrer Tätigkeit zu unterstützen und die Rechtmäßigkeit der Erhebung anzuerkennen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite des Bayerischen Landesamts für Statistik unter:



Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Wie funktioniert das Regionalbudget?

Ihr entwickelt eine Idee & könnt auch diese gerne vorab mit der ILE Wolfsteiner Waldheimat und eurem Bürgermeister besprechen...



Die Förderanfragen für ein Kleinprojekt bis zum 09.02.2026 bei der ILE Wolfsteiner Waldheimat z. Hd. Frau Wagner einreichen.
sarah.wagner@mauth.bayern.de

Euer Projekt wurde anhand der vorliegenden Kriterien bewertet und ihr könnt nach Vertragsabschluss direkt loslegen und es bis 20.09.2026 umsetzen



Euer Projekt ist abgeschlossen, alle Rechnungen wurden gezahlt und der Durchführungsnachweis wurde bis 01.10.2026 vorgelegt, dann erhaltet ihr Anfang 2027 eure Fördergelder!





Das Krippenspiel – eine alte Tradition „Die Botschaft der Engel“ begeisterte Besucher in der Pfarrkirche St. Maximilian

Der heilige Franz von Assisi gilt als Begründer des Krippenspiels. Seit seiner ersten Darstellung der Weihnachtsgeschichte im Jahr 1223 in Greccio hat sich dieser Brauch weltweit verbreitet und ist bis heute fester Bestandteil der Weihnachtszeit. Auch im Pfarrverband Haidmühle-Bischofsreut-Philippsreut gehört das Krippenspiel zur traditionellen Kinderchristmette.

In der festlich beleuchteten Pfarrkirche St. Maximilian waren alle Plätze schnell besetzt. Eine besonders stimmungsvolle Atmosphäre entstand durch die musikalische Umrahmung von Marina Ratschmann an der Steirischen Harmonika sowie dem Kirchenchor. Ortspfarrer Yohan Injumala begrüßte die zahlreichen Besucher und erinnerte daran, dass mit der Geburt Christi Licht, Hoffnung und Frieden in die Welt gekommen sind.

Das Krippenspiel wurde von Susanna Ratschmann mit großem Engagement einstudiert. Kinder und Jugendliche aus verschiedenen Altersgruppen spielten die Weihnachtsgeschichte mit viel Herzblut und beeindruckender Sicherheit. Besonders die vierjährige Emilie Strixner begeisterte als jüngste Mitwirkende das Publikum.



Beim Krippenspiel wirkten mit:

Die Geschichte von Maria und Josef, der Geburt Jesu im Stall, der Verkündigung an die Hirten und dem Besuch der Heiligen Drei Könige wurde eindrucksvoll dargestellt. Engel verkündeten die frohe Botschaft, die auch heute nichts von ihrer Bedeutung verloren hat: Gott ist den Menschen nahe.

Am Ende dankte der zweite Bürgermeister Florian Eder allen Mitwirkenden und Helfern, insbesondere Susanna Ratschmann. Lang anhaltender Applaus würdigte die gelungene Aufführung. Mit dem gemeinsamen Gesang von „Stille Nacht, Heilige Nacht“ klang die Kindermette feierlich aus. Mit dem Gefühl „Jetzt ist Weihnachten“ verließen die Besucher die Kirche und traten hinaus in die stille Winternacht.

Engel des Herrn

1. Engel

2. Engel

Kleiner Engel

Maria

Josef

3 Wirte

ritz, Elisa Brendel

4 Hirten

Leonardo BrendelJosef Mauritz, Manuel Paintner

Caspar

Melchior

Balthasar

Soldat

Magdalena Scheibenzuber

Luisa Stadler

Nina Obermüller

Emilie Strixner

Thea Madl

Jakob Obermüller

Anna Maria Nebl, Felix Mau-

Maximilian Scheibenzuber,

Florian Eder

Michael Kern

Maximilian Riedl

Jacob Seliger



Weihnachtszeit im Bischofsreuter Kindergarten

Im Kneipp Kindergarten Bischofsreut haben sich die Kinder mit verschiedensten Aktivitäten auf das wohl schönste Fest im Jahr vorbereitet. Bei den schlaun Füchsen „zog sogar ein Wichtel“ ein, täglich gab es eine neue Geschichte von dem „besonderen Gast“. Er begleitete die Kinder durch die Advents- und Weihnachtszeit. Kurz vor Weihnachten kam auch das Christkind vorbei und brachte Geschenke für die Kinder. Mit leuchtenden Kinderaugen wurden diese ausgepackt und sofort ausprobiert. Hier geht ein großer Dank an die Gemeinde Haidmühle und den Elternbeirat die die Geschenke finanziert haben.



In dieser besonderen Zeit wurden gemeinsam viele Bücher gelesen, Lieder gesungen, gebacken und gebastelt. Die Kinder waren mit viele Freude dabei und es entstanden ganz wunderbare Dinge. Mit ganz viel Liebe wurde ein ganzes Wichteldorf für das diesjährige Adventsfenster gestaltet. Der Kindergarten beteiligt sich schon seit vielen Jahren an der Adventsfensteraktion des Frauenkreises Bischofsreut. Zwei Tage vor Weihnachten wurde das Fenster ganz feierlich von den Kindergartenkindern eröffnet. Im Anschluss verköstigte der Elternbeirat alle Gäste mit warmen und kalten Getränken und „Soizschmugler – Semmeln“. Eine große Weihnachtstombola rundete die schöne Aktion ab und alle gingen in die wohlverdienten Ferien.

Der „Laubenkreis Bischofsreut“ hat nun schon das zweite Jahr in Folge die Organisation für die wunderbare Tradition übernommen. 15 Rauhnachtsänger trafen sich am 5. Januar und zogen mit schaurigen Masken, Gewändern und Glockengeläut, bei Einbruch der Dunkelheit durch die Ortschaft. Sie wollten damit Glück und Segen verbreiten, das Schlechte des vergangenen Jahres sollte damit ausgetrieben werden. Mit den Glocken wurde das neue Jahr eingeläutet. Der Erlös ging in diesem Jahr an den Kneipp – Kindergarten. Von diesem Geld wurde ein neues Kindergeschirr gekauft und nach den Ferien von Mitgliedern des „Laubenkreises“ im Kindergarten übergeben.

Ein HERZLICHES VERGELT'S GOTT für die großzügige Spende.

Ein DANKESCHÖN auch an die ganze Dorfgemeinschaft für die herzliche Aufnahme der Rauhnachtgeister und die vielen Spenden.





Tradition und Miteinander – gelebtes Brauchtum in der Gemeinde Haidmühle

Bereits an Weihnachten zeigte sich in unserer Gemeinde eindrucksvoll, wie sehr Tradition und Zusammenhalt gelebt werden. Auch in diesem Jahr holten die Feuerwehren das Heilige Licht in Neureichenau ab und brachten es anschließend in die Ortsteile der Gemeinde Haidmühle. Von dort wurde es weiter verteilt und fand seinen Weg in viele Häuser. Das Friedenslicht aus Bethlehem steht symbolisch für Hoffnung, Frieden und Gemeinschaft. Dass dieses Licht von engagierten Feuerwehrekameradinnen und -kameraden weitergetragen wird, unterstreicht nicht nur den Dienst am Nächsten, sondern auch das starke Miteinander, das unsere Gemeinde auszeichnet

sowohl in Haidmühle als auch in Bischofsreut jedes Jahr aufs Neue mit großem Einsatz organisieren und durchführen. Das Neujahrsblasen steht im Bayerischen Wald für gute Wünsche, Gesundheit und Glück im neuen Jahr und ist zugleich ein Zeichen der Verbundenheit innerhalb der Dorfgemeinschaft.



Gerade die Zeit zwischen den Jahren zeigt jedes Jahr aufs Neue, wie lebendig Traditionen und wie stark der Zusammenhalt in der Gemeinde Haidmühle und ihren Ortsteilen ist. Alte Bräuche werden nicht nur bewahrt, sondern mit Leben gefüllt – von Jung und Alt, von Vereinen, Familien und engagierten Ehrenamtlichen.

Den Auftakt bildeten auch heuer wieder die Neujahrsbläser, die im gesamten Gemeindebereich unterwegs waren. Mit ihren festlichen Klängen brachten sie musikalische Neujahrsgrüße von Haus zu Haus und sorgten für viele persönliche Begegnungen. Ein herzliches Dankeschön gilt hierbei unseren beiden Blaskapellen, die diese schöne Tradition





Weiter ging es mit den Sternsängern, die auch heuer wieder unterwegs waren und damit zeigten, dass kirchliche Traditionen in unserer Gemeinde nach wie vor einen festen Platz haben. Als die Heiligen Drei Könige verkleidet zogen die Kinder, Jugendlichen und Erwachsene von Haus zu Haus, sangen ihre Lieder, überbrachten Segenswünsche und schrieben die traditionellen Zeichen „20C+M+B...“ an die Haustüren. Diese stehen für den lateinischen Segenspruch „Christus mansionem benedicat“ – Christus segne dieses Haus. Der Sternsingerbrauch erinnert an die biblische Geschichte der Weisen aus dem Morgenland und verbindet Glauben, Gemeinschaft und Nächstenliebe. Gleichzeitig wird dabei auf soziale Projekte aufmerksam gemacht und Solidarität über die eigene Haustür hinaus gelebt.



Deutlich wilder, aber nicht weniger traditionsreich, ging es schließlich in der Rauhnacht zu. In dieser besonderen Nacht, die tief im Brauchtum des Bayerischen Waldes verwurzelt ist, zogen die wilden Gestalten von Haus zu Haus. Mit Masken, Fellen und lauten Geräuschen sollte nach altem Glauben alles Böse und Unheil aus dem alten Jahr vertrieben werden, um Platz für einen guten Neubeginn zu schaffen. Die Rauhnächte gelten seit jeher als geheimnisvolle Zeit zwischen den Jahren, in der die Grenzen zwischen Alt und Neu, zwischen Sichtbarem und Unsichtbarem verschwimmen. Trotz ihres rauen Erscheinungsbildes steht auch diese Tradition für Gemeinschaft, Zusammenhalt und das gemeinsame Erleben alter Bräuche.

All diese Ereignisse zeigen eindrucksvoll, dass in der Gemeinde Haidmühle Tradition nicht nur Erinnerung an vergangene Zeiten ist, sondern gelebte Gegenwart. Das Miteinander, das gegenseitige Besuchen, Grüßen und Zusammenkommen macht diese Tage so besonders und stärkt das Gemeinschaftsgefühl. Es sind genau diese Momente, die unsere Gemeinde auszeichnen und zeigen, wie wertvoll gelebtes Brauchtum im Bayerischen Wald auch heute noch ist.



GEMEINSAM
ZUKUNFT
GESTALTEN



Florian Eder



Manuel Eder



Daniel Kern



Maximilian Riedl



Lena Kern



Thomas Schönberger



Florian Riedl



Reinhard Kurz



Wolfgang Herbst



Tobias Blöchl



Martin Nebel



Susanna Ratschmann



Hier in jedem Fall ankreuzen!
Damit keine Stimme verloren geht.



WAHLVORSCHLAG NR. 1

Kennwort: CSU

Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.

101	EDER Florian, Beratender Ingenieur, 2. Bürgermeister
102	EDER Manuel, Beratender Ingenieur, Gemeinderat
103	KERN Daniel, Soldat
104	RIEDL Maximilian, Qualitätsbeauftragter
105	KERN Lena, Kinderpflegerin
106	SCHÖNBERGER Thomas, Bauzeichner
107	RIEDL Florian, Busunternehmer, Gemeinderat
108	KURZ Reinhard, Selbstständiger Monteur, Gemeinderat
109	HEIKEL Wolfgang, Vorarbeiter Produktion
110	BLÖCHL Tobias, Straßenwärter
111	NEBEL Martin, Kfz-Mechaniker-Meister
112	RATSCHMANN Susanna, Studienrätin (MS), Gemeinderätin

**IHRE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN
FÜR DEN GEMEINDERAT IN HAIDMÜHLE**

KOMMUNALWAHL

8. MÄRZ



WÄHLERGEMEINSCHAFT BISCHOFBREUT HAIDMÜHLE FRAUENBERG

Listenplatz

1



Johannes Reichenberger

42 Jahre, Marchhäuser
stellv. Vertriebsleiter
Gemeinderat, Jugendtrainer

Listenplatz

2



Martin Blöchl

51 Jahre, Bischofsreut
Fahrzeugbauer, Gemeinderat
Kommandant FW

Listenplatz

3



Edith Simon

43 Jahre, Frauenberg
IT-Consultant

Listenplatz

4



Michael Ambros

42 Jahre, Bischofsreut
Forstunternehmer
Vorstand KRV

Listenplatz

5



Bernhard Stadler

39 Jahre, Bischofsreut
Finanzbeamter
Vorstandschäft Sportverein

Listenplatz

6



Beate Schmeizl

58 Jahre, Schwarzenthal
Angestellte Arztpraxis
Vorstandschäft Musikverein

Listenplatz

7



Johannes Lenz

36 Jahre, Frauenberg
Elektroingenieur
Feuerwehr Haidmühle

Listenplatz

8



Johann Madl

58 Jahre, Bischofsreut
Vorarbeiter Aufbaufertigung
Theatergruppe

Listenplatz

9



Michael Seibold

26 Jahre, Bischofsreut
Qualitätsprüfer
Vorstandschäft Sportverein

Listenplatz

10



Laura Weidinger

28 Jahre, Haidmühle
IT-Systemkauffrau

WEITERE
INFORMATIONEN:



Scan mich!



JuLi
Junge Liste

Für ein besseres Miteinander.

**WIR FÜR
EINE STARKE
GEMEINDE**

**Ihre Kandidaten für den
Gemeinderat Haidmühle.**

Unser TIPP für
den Kreistag
Liste 7 Nr. 35



Florian Kohout, 28
Serviceberater Nfz
Gemeinderatsmitglied
2. Kdt. FF Bischofsreut



Tobias Seibold, 29
Mechaniker
Gerätewart FF Bischofsreut



Max Schraml, 27
IT-Projektleiter
1. Vorstand
Musikverein Bischofsreut

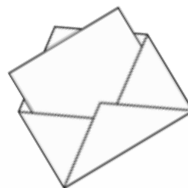


Dennis Eisner Wolters, 32
Lehramtsanwärter
Bischofsreut



Andreas Kohout, 24
Schreiner
Bischofsreut

**Kommunal
wahl**
8. März



**Nutzen Sie die
Möglichkeit der
Briefwahl ab 16.02.2026**



UNSERE KANDIDATEN



FLORIAN EDER

LISTE 7, Platz 1 | JUNGE WÄHLER UNION FREYUNG-GRAFENAU

Alter 31
Beratender Ingenieur
2. Bürgermeister



ROLAND SCHRAML

LISTE 7, Platz 8 | JUNGE WÄHLER UNION FREYUNG-GRAFENAU

Alter 53
IT-Unternehmer
1. Bürgermeister



FLORIAN KOHOUT

LISTE 7, Platz 35 | JUNGE WÄHLER UNION FREYUNG-GRAFENAU

Alter 28
Serviceberater NFZ
Gemeinderatsmitglied



THOMAS SCHÖNBERGER

LISTE 7, Platz 58 | JUNGE WÄHLER UNION FREYUNG-GRAFENAU

Alter 24
Bauzeichner



JOHANNES REICHENBERGER

LISTE 6, Platz 24 | Christliche Wählergemeinschaft - Freie Wähler

Alter 42
Stellv. Vertriebsleiter
Gemeinderatsmitglied

08. März 2026



Unterstützen Sie unsere Kandidaten mit
je 3 Stimmen bei der Kreistagswahl –
für eine starke Stimme unserer Gemeinde
im Kreistag!

Roland Schraml

Euer Bürgermeisterkandidat für die Gemeinde Haidmühle

53 Jahre, verheiratet, zwei erwachsene Kinder
Wohnhaft in Bischofsreut – Gemeinde Haidmühle,
selbstständiger Unternehmer mit Standorten in
Bischofsreut und Freyung.

Beruflicher Werdegang:

- Ausbildung zum Kommunikationselektroniker (Deutsche Telekom, Landshut)
- Großkundenbetreuung (Deutsche Telekom, München)
- Meisterprüfung Fernmeldeanlagenelektroniker (Karlsruhe)
- 1996 Gründung von Schraml Telekommunikation – heute Schraml.it
- Seit Dezember 2023: 1. Bürgermeister der Gemeinde Haidmühle

Seit über 30 Jahren erfolgreicher Unternehmer mit 11 Mitarbeitern und eigener Ausbildung von Fachkräften. Familienunternehmen mit meinen Kindern Max und Anna – wir stehen für Verlässlichkeit und Zukunft.

Ehrenamt & Engagement:

- Über 30 Jahre aktiver Feuerwehrmann
- seit 2006 1. Vorstand des FF Bischofsreut e.V.
- 2011 Gründungsmitglied Musikverein Bischofsreut & „Bischofsreuter Blemusi“
- Tubist bei der „Bischofsreuter Blemusi“
- 2. Vorstand ARGE Blasmusik Landkreis FRG
- Mitglied im IHK-Gremium Freyung-Grafenau
- IHK-Prüfer für kaufmännische und technische IT-Berufe
- Gemeinderat: 2008–2014 und seit 2020

Meine Werte:

Weitblick und gesunder Menschenverstand.

Ich bin Bürgermeister für alle Bürger – mit dem Ziel, unsere Gemeinde zukunftssicher und lebenswert zu gestalten.

**„Die Gemeinde ist wichtiger als der Staat und
der Bürger ist das Wichtigste in der Gemeinde.“
(Theodor Heuss)**



Gemeinsam für Haidmühle Unsere Zukunft gestalten!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

seit zwei Jahren darf ich als Bürgermeister unserer Gemeinde Haidmühle Verantwortung übernehmen. Es war eine intensive Zeit, in der wir gemeinsam viele Herausforderungen gemeistert haben. Wir mussten Entscheidungen treffen, die nicht immer leicht waren. Insbesondere die finanziellen Belastungen, die für die Leistungs- und Zukunftsfähigkeit unserer Gemeinde jedoch unumgänglich waren.

Unser Blick war und ist stets auf das Wohl unserer Gemeinschaft gerichtet. Wir haben die Weichen für die kommenden Jahre und Jahrzehnte gestellt. Ehrlich, pragmatisch, zukunftsorientiert und mit dem Ziel, Haidmühle stark und lebenswert zu halten.

Was wollen wir in den nächsten sechs Jahren gemeinsam erreichen?

- Sanierung unserer Ortsdurchfahrten für mehr Sicherheit und Lebensqualität
- Erweiterung des gemeindlichen Kindergartens, damit Familien gut versorgt sind
- Sanierung und Ausbau der Wasserversorgung sowie Sanierung und Neubau der Abwasseranlagen (Kanäle, Regenüberlaufbecken, Kläranlage...)
- Machbarkeitsstudien zur Nutzung und Sanierungen unserer leerstehenden Gebäude wie Hallenbad, alte Schule Bischofsreut u.a.
- Sanierung unserer KuLaMu Steige, der Mehrzweckhalle und des Rathauses
- Gestaltung attraktiver Dorfmittelpunkte
- Stärkung des „Wir“ Gefühls und der Heimatverbundenheit
- Energieversorgung durch eigene PV-Anlagen und alternative Energien, und Ausbau der Nahwärmeversorgung für eine nachhaltige Zukunft
- Verbesserung der Rad- und Wanderwegestruktur
- Erneuerung der Brücke am Grenzübergang Nove Udoli

Im Mittelpunkt all unserer Bemühungen steht Ihr – unsere Bürgerinnen und Bürger.

**Wir wollen zukunftsicher investieren und
dabei die Belastung für Euch so gering wie möglich halten.**

Unser Ziel ist klar - **Gestalten statt verwalten** – für eine starke, unabhängige und lebenswerte Gemeinde.

Bitte geht am 08.03.2026 zur Wahl und zeigt das starke WIR!

Wählt jung, dynamisch, zukunftsicher und entscheidungsfreudig.

Unterstützt unsere Gemeindegandidaten auf der Kreistagsliste, damit Haidmühle eine starke Stimme im Landkreis hat.

Vielen Dank für Euer Vertrauen – gemeinsam für eine gute Zukunft!



NEUJAHRSEMPFANG DER GEMEINDE HAIDMÜHLE:

Der Neujahrsempfang der Gemeinde Haidmühle setzte auch zu Beginn des Jahres 2026 ein starkes Zeichen für Gemeinschaft, Zusammenhalt und gegenseitige Wertschätzung. Zahlreiche Gäste aus Politik, Wirtschaft, Ehrenamt, Vereinen, Kirche, Verwaltung und Bürgerschaft folgten der Einladung in die Mehrzweckhalle und unterstrichen damit die besondere Bedeutung dieses Treffens.

Bereits die große Zahl an anwesenden Mandatsträgern aus Kommune, Bezirk, Land und Bund zeigte eindrucksvoll die hohe Wertschätzung, die Bürgermeister Roland Schraml weit über die Gemeindegrenzen hinaus genießt. Landrat Sebastian Gruber, Bezirkstagspräsident Dr. Olaf Heinrich, Bundestags- und Landtagsabgeordnete sowie zahlreiche Bürgermeisterkollegen aus dem Landkreis nahmen sich bewusst Zeit, um gemeinsam mit Haidmühle in das neue Jahr zu starten. Ein deutliches Zeichen für funktionierende Netzwerke, vertrauensvolle Zusammenarbeit und den Stellenwert, den die Gemeinde im Landkreis Freyung-Grafenau einnimmt.

In seiner Neujahrsansprache blickte Bürgermeister Roland Schraml auf ein lebendiges Jahr mit zahlreichen Veranstaltungen und Projekten zurück. Dabei stellte er klar heraus, was Haidmühle besonders auszeichnet, das gelebte „Wir“. Gemeinschaft, Ehrenamt, gegenseitige Unterstützung und Zusammenhalt in allen Ortsteilen seien die Grundlage für das starke Miteinander und für die positive Entwicklung der Gemeinde. Trotz mancher Herausforderungen sei Haidmühle eine Gemeinde, auf die man stolz sein könne, nicht zuletzt dank der vielen Menschen, die Verantwortung übernehmen.

Landrat Sebastian Gruber griff diesen Gedanken in seinen Grußworten auf. Er lobte die starke Gemeinschaft, die Bodenständigkeit und Heimatverbundenheit der Region und erinnerte daran, den Blick

verstärkt auf das zu richten, was gut funktioniert. Gerade in ländlichen Gemeinden zeige sich, wie wertvoll Zusammenhalt, Ehrenamt und funktionierende Strukturen seien. Haidmühle sei hierfür ein sehr gutes Beispiel.

Ein weiterer besonderer Moment des Abends war der Dank von 2. Bürgermeister Florian Eder, der die Gelegenheit nutzte, Bürgermeister Roland Schraml ausdrücklich für seinen unermüdlichen Einsatz zu würdigen. Als ehrenamtlicher Bürgermeister setze Schraml sich mit voller Kraft für die Bürgerinnen und Bürger ein, bringe Projekte voran und lebe den Zusammenhalt in der Gemeinde vor. Ein herzlicher Dank galt auch seiner Frau Martina Schraml, die ihm stets den Rücken freihält und diese verantwortungsvolle Aufgabe mitträgt.

Höhepunkte des Neujahrsempfangs waren zudem die Ehrungen zweier Persönlichkeiten, die beispielhaft für Verantwortung und Einsatz stehen: Alex Rohde wurde für seine mutige Lebensrettung und außergewöhnliche Zivilcourage ausgezeichnet, Harald Gibis für seinen jahrzehntelangen, prägenden Einsatz im Feuerwehrewesen – weit über Haidmühle hinaus.

Musikalisch umrahmt wurde der Abend von der Blemusi Bischofsreut – auch dies ein Ausdruck der lebendigen Vereinskultur, auf die man in Haidmühle mit Recht stolz ist.

Der Neujahrsempfang 2026 machte deutlich: Haidmühle ist eine Gemeinde mit starkem Zusammenhalt, engagierten Bürgerinnen und Bürgern und einer Führung, die vernetzt, anerkannt und zukunftsorientiert arbeitet. Ein gelungener Auftakt in ein neues Jahr – getragen vom gemeinsamen Willen, die Heimat weiter positiv zu gestalten.





gesucht - gefunden

Die Kirchenverwaltung sucht ab sofort eine tatkräftige Unterstützung für den Räum- und Streudienst im Friedhof, sowie in den Sommermonaten zur Friedhofspflege. Wir bieten eine Vergütung von 14€/Std.
Bei Interesse bitte im Pfarrbüro oder bei Kirchenpfleger Manfred Strahberger unter 0171/6582292 melden.

Wohnung zu vermieten im Haus Dreisessel, Haidmühle
ca. 38 qm, Schlaf-Wohnraum, Küche, Bad, möbliert
Miete monatlich 250 € plus Nebenkosten
bei Interesse melden bei Herbert Weichseldorfer unter 0173/4794414

Wir stellen ein und freuen uns auf Sie
In den Abteilungen

- **Büro / Datenerfassung**
- **Verkauf**
- **Telefonzentrale**
- **Logistik**
- **Webshop Verpackung**
- **Hausmeisterie**
- **Reinigung**

Ihre Bewerbungsunterlagen geben Sie bitte
z.H. Frau Wallisch im Ladengeschäft
Dreisesselstr. 3, DE 94145 Haidmühle ab oder
senden Sie per Mail an fibu@muehldorfer.com.

Wir machen Betten
für die besten Hotels
der Welt...

...am liebsten für Sie


Muehldorfer
www.muehldorfer.com



Alles hat seine Zeit.

Es gibt eine Zeit der Stille, eine Zeit des Schmerzes und der Trauer, aber auch eine Zeit der dankbaren Erinnerung.

Emma Blöchl

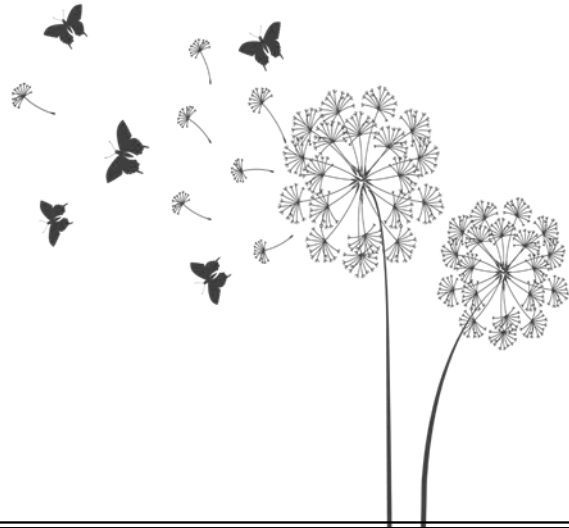
* 08.10.1944

† 05.01.2026

Die Familie Blöchl möchte sich herzlich bedanken bei:

Pfarrer Yohan Injumala,
Messner Norbert Eder,
den Ministranten,
dem Totengräber,
dem Chor unter der Leitung von Susanna Ratschmann,
dem Bestattungsinstitut Pradl,
dem Gesundheitspark Dreiländereck,
dem Rettungsdienst,
dem Krankenhaus Freyung,
dem Sanitätshaus Zaglauer
den Vereinen,
dem Gasthaus Eder sowie allen Freunden und Nachbarn
und der gesamten Trauergemeinde für die Anteilnahme.

Von Herzen eure
Familie Blöchl



Danksagung

Christine „Christl“ Hohenwarter

Die herzliche Anteilnahme hat uns tief bewegt und uns Kraft für die kommende Zeit geschenkt.

Wir danken für die tröstende Worte, für die Umarmungen, wenn Worte fehlten. Danke für die große Anteilnahme und die vielen Zeichen der Verbundenheit in unserer schweren Zeit.

DANKE - DHANYAVAAD

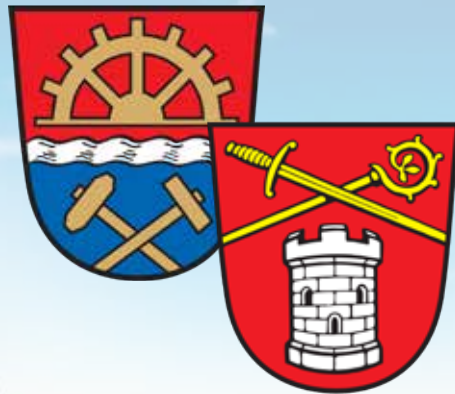
- Pfarrer Yohan Injumala und Herrn Regens, Christoph Leuchtnr
- Dem Haidmühler Kirchenchor unter der Leitung von Susanna Ratschmann
- Allen Helfern der Kirche und besonders Norbert Eder für die Gebete
- Den Totengräbern
- Unserem Hausarzt Dr. Benjamin Barz und Team
- Dem Palliativ-Team Waldkirchen
- Dem Pflege-Team der Caritas Waldkirchen
- Dem Frauenbund und Seniorenclub Haidmühle
- Im Besonderen all unseren Freunden, Nachbarn und Verwandten, die uns selbstlos zur Seite standen



Ein herzliches „Vergelt's Gott“
Familie Hohenwarter



MITEINANDER *ca. für* die GEMEINDE



Gemeinsame Vorstellung der Gemeinderatskandidatinnen und -kandidaten aller drei Listen, sowie des gemeinsamen Bürgermeisterkandidaten.

Lernen Sie die engagierten Persönlichkeiten kennen, die sich für die Zukunft unserer Gemeinde einsetzen.

07.02.26 | 16:00 | Landhotel "Zum Matthiasl"

08.02.26 | 16:00 | Mehrzweckhalle Haidmühle



Wählergemeinschaft
Bischofsreut
Haidmühle
Frauenberg





Presented by
Frauenkreis & Feuerwehr
Bischofsreuth



Faschingsball

Samstag, 07.02.26

ab 19:00 Uhr

Landhotel "Zum Matthiasl"



WEIBERROAS

**SNACKS – GETRÄNKE – MUSIK
– GEWINNSPIEL
MASKENPRÄMIERUNG
TORTENVERLOSUNG**

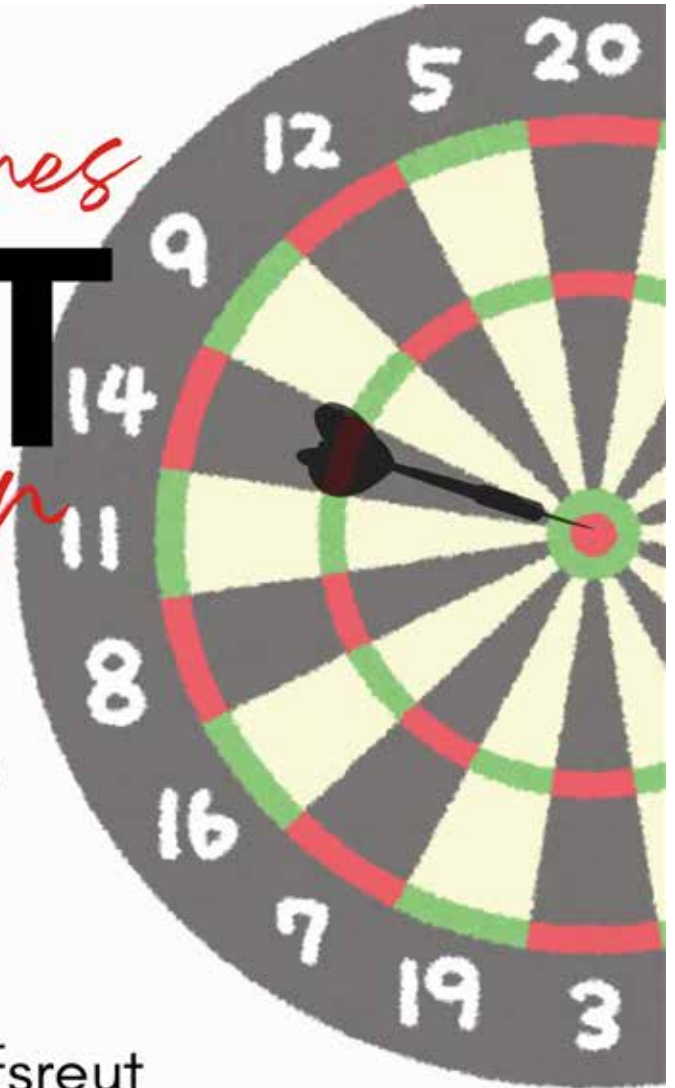
**Donnerstag,
12. Februar 2026
ab 18:00 Uhr**

Feuerwehrheim Haidmühle

**Auf euer Kommen freut sich die Feuerwehr
Haidmühle**



Vereins-Internes DART Turnier



SAMSTAG,
14. Februar 2026



13 Uhr – Beginn



Sporthaus Bischofsreut

Startgebühr 10€



Anmeldung

Daniel Weilermann – 0151/54615183

(Anmeldebedingung: Mitglied beim SVB)



Spielmodus

501 Single Out

Double knock-out



100% Gewinnausschüttung




 All you need is

 love



AM

Haidmühler Feuerwehrball



14. FEBRUAR 2026



Einlass: 19 Uhr



Livemusik: DIE ECHT URIGEN

Eintritt: 7€

Mehrzweckhalle Haidmühle



Auf Euer Kommen freut sich
die Feuerwehr Haidmühle



Bischofsreuter

FASCH INGS ZUG!

Aufstellung um 14.00 Uhr
beim Alten Schulhaus
anschließend Kinderfasching
im Landhotel "Zum Matthials"



WANN: 15. Februar

WO: Bischofsreut

Ob als Prinzessin, Pirat oder etwas ganz
anderes - Hauptsache, du bist dabei!
Bring deine Freunde mit und lasst uns
die Faschingszeit unvergesslich machen.

Wir freuen uns auf dich!





Dreisessel Trachtenverein Haidmühle e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag, den 21.02.2026
 Um 20Uhr im
 Bayerwaldstüberl
 Schulstraße 39
 94145 Haidmühle

Tagesordnung

- | | |
|------------------------------|---|
| 1. Begrüßung | 6. Bericht der Kassenprüfer |
| 2. Totengedenken | 7. Entlastung der Vorstandschaft |
| 3. Bericht des 1. Vorstandes | 8. Neuwahlen vakanter Vorstandspositionen |
| 4. Grußworte der Ehrengäste | 9. Einsetzung von Sachgebietsleitern |
| 5. Kassenbericht | 10. Wünsche und Anträge |

Um zahlreiches Erscheinen („Aktive“ in Tracht!) wird gebeten.
 Auch interessierte Nichtmitglieder sind herzlich willkommen

Gez.: die Vorstandschaft

Adresse: Ludwig Scheibenzuber, Goldener Steig 20, 94145 Haidmühle, Handy 01522/6908892,
 e-mail: dreisessel-trv1964@freenet.de oder facebook



PROGRAMM

VERANSTALTUNGEN

- 02.02.2026
Witikohof
- 02.02.2026 19:30
Mehrzweckhalle
- 04.02.2026 16:30
Mehrzweckhalle
- 04.02.2026 17:45
Mehrzweckhalle
- 04.02.2026 18:45
Mehrzweckhalle
- 07.02.2026 16:00
"Zum Matthias!"
- 07.02.2026 19:30
"Zum Matthias!"
- 08.02.2026 16:00
Mehrzweckhalle
- 09.02.2026
Witikohof
- 09.02.2026 19:30
Mehrzweckhalle
- 11.02.2026 16:30
Mehrzweckhalle
- 11.02.2026 17:45
Mehrzweckhalle
- 11.02.2026 18:45
Mehrzweckhalle
- 12.02.2026 18:00
Feuerwehrheim
- 14.02.2026 13:00
Sporthaus
- 14.02.2026 19:00
Mehrzweckhalle
- 15.02.2026 14:00
Ortsmitte
- 15.02.2026
"Zum Matthias!"
- 16.02.2026
Witikohof
- 16.02.2026 19:30
Mehrzweckhalle
- 18.02.2026 16:30
Mehrzweckhalle
- 18.02.2026 17:45
Mehrzweckhalle
- 18.02.2026 18:45
Mehrzweckhalle
- 21.02.2026 20:00
Bayerwaldstüberl
- 21.02.2026 13:00
Sporthaus
- 23.02.2026
Witikohof
- 23.02.2026 19:30
Mehrzweckhalle
- 25.02.2026 16:30
Mehrzweckhalle
- 25.02.2026 17:45
Mehrzweckhalle
- 25.02.2026 18:45
Mehrzweckhalle
- Yogakurs-Stressbewältigung und Entspannung
Claudia Schmid
- Montagssport mit Eva
Sport-Club Haidmühle e.V.
- Kurs Rückenfit
Claudia Schmid
- Full-Body-Workout
Claudia Schmid
- Pilates-Workout
Claudia Schmid
- Wahlversammlung
- Faschingsball
Freiwillige Feuerwehr Bischofsreut
- Wahlversammlung
Haidmühle
- Yogakurs-Stressbewältigung und Entspannung
Claudia Schmid
- Montagssport mit Eva
Sport-Club Haidmühle e.V.
- Kurs Rückenfit
Claudia Schmid
- Full-Body-Workout
Claudia Schmid
- Pilates-Workout
Claudia Schmid
- Weiberroas
Freiwillige Feuerwehr Haidmühle
- Vereinsinternes Dartturnier
SV Bischofsreut
- Haidmühler Feuerwehrball
Freiwillige Feuerwehr Haidmühle
- Faschingszug
Vereineforum Bischofsreut
- Im Anschluss an den Faschingszug - Kinderfasching
Vereineforum Bischofsreut
- Yogakurs-Stressbewältigung und Entspannung
Claudia Schmid
- Montagssport mit Eva
Sport-Club Haidmühle e.V.
- Kurs Rückenfit
Claudia Schmid
- Full-Body-Workout
Claudia Schmid
- Pilates-Workout
Claudia Schmid
- Jahreshauptversammlung
Trachtenverein Dreisessel
- Dartturnier
SV Bischofsreut
- Yogakurs-Stressbewältigung und Entspannung
Claudia Schmid
- Montagssport mit Eva
Sport-Club Haidmühle e.V.
- Kurs Rückenfit
Claudia Schmid
- Full-Body-Workout
Claudia Schmid
- Pilates-Workout
Claudia Schmid

Abgabeschluss für das Mitteilungsblatt März 2026 ist

der 15. Februar 2026.

Verspätete Einreichungen können leider nicht berücksichtigt werden.

Ansprechpartner: Simone Hannen, Tel: 08556-97263-13, simone.hannen@haidmuehle.bayern.de



DART

Turnier



SAMSTAG,
21. Februar 2026



13 Uhr – Einschreibung
14 Uhr – Beginn



Sporthaus Bischofsreut

Startgebühr 10€



Anmeldung

Daniel Weilermann – 0151/54615183
(max. 32 Teilnehmer möglich)



Spielmodus

501 Double Out
Double knock-out



100% Gewinnausschüttung



FISCHESSEN KARFREITAG

am Karfreitag, 03. April ab
11:00 Uhr in der
Leopoldsreuterstraße 2 im
Hause "Graf" Bischofsreut

Es gibt:

- gebackenen Dorsch mit
Kartoffelsalat und
- geräucherte Forellen mit
Brot

zum gemeinsamen Essen
oder zum Mitnehmen.



Wichtig! Vorbestellen!
ab 19.02. bei Metzgerei
Madl & EDEKA Madl oder
per WhatsApp:
0170-8077550



**Koordinierende Kinderschutzstelle (KoKi) und
Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen
(Schwangerenberatung)**

Väterstammtisch

**Informatives Zusammenkommen werdender Väter
Input durch Fachkräfte & Gelegenheit zum Austausch**

**In insgesamt vier geschlossenen Kursabenden erhalten werdende Väter in einer lockeren
Runde Informationen rund um die Geburt ihres Kindes und die Zeit danach.**

Inhalte: Finanzielle Versorgung der Familie | Kreißsaal und Geburt |
Säuglingspflegekurs | Alltagshilfen für die ganze Familie

Termine: Block 1: 06.03.26 | 13.03.26 | 20.03.26 | 27.03.26
Block 2: 02.10.26 | 09.10.26 | 16.10.26 | 23.10.26
immer freitags von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Abschlusstreffen für beide Kurse am 30.10.2026 um 18 Uhr

Ort: Mehrgenerationenhaus Freyung, Böhmerwaldstraße 1, 94078 Freyung

Kosten: kostenlos

Anmeldung: erforderlich

☎ Lisa Schneider: 08551 57-4033 oder
✉ schwangerenberatung@landkreis-frg.de
für Block 1 bis spätestens 06.02.2026
für Block 2 bis spätestens 04.09.2026



**Koordinierende Kinderschutzstelle (KoKi)
Staatlich anerkannt Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen
Landratsamt Freyung-Grafenau
www.schwanger-im-landkreis-frg.de
www.landkreis-frg.de**



Waldkirchen:

10.02.2026 09:30 Uhr Bewegung für starke Knochen
24.02.2026 09:00 Uhr Yoga für alle – sich bewegen, atmen, fließen

02.03.2026 17:00 Uhr Italienisch A1 ab Lekt. 5
11.03.2026 18:00 Uhr Kickbox Aerobic
16.03.2026 14:00 Uhr Babymassagekurs – für Babys ab 6 Wochen bis 6 Monaten
17.03.2026 16:00 Uhr Yoga für Kinder im Alter von 5-8 Jahren
23.03.2026 19:15 Uhr Pilates
24.03.2026 18:30 Uhr AgilityLife – beweglichkeitsorientiertes Faszientraining
26.03.2026 09:00 Uhr Pilates
26.03.2026 10:15 Uhr Mama Pilates: Workout nach der Schwangerschaft
27.03.2026 15:00 Uhr Filzwerkstatt: Osterfilzen für Groß und Klein
27.03.2026 18:30 Uhr Filzwerkstatt: Windlicht

04.04.2026 Tagesfahrt Amaryllis-Ausstellung Trebon

Online-Kurse:

02.02.2026 18:00 Uhr Content Marketing mit Canva
02.02.2026 19:00 Uhr CyberMonday: Digital Detox
02.02.2026 20:00 Uhr Social-Media-Marketing mit Instagram
03.02.2026 18:00 Uhr Italienisch intensiv – Aussprache
03.02.2026 19:00 Uhr Soulfood? Wie Essen uns (wieder) glücklich macht
05.02.2026 19:30 Uhr The Planetary Health Diet – gesunde und nachhaltige Ernährung
09.02.2026 18:30 Uhr Neue Trends in der Geldanlage
10.02.2026 18:30 Uhr Italienisch intensiv – essere oder esserci
12.02.2026 19:00 Uhr Metal Load erkennen & Stress reduzieren
17.02.2026 18:30 Uhr Italienisch intensiv – essere oder stare
23.02.2026 18:30 Uhr Kryptowährungen: Bitcoin und seine Alternativen
25.02.2026 17:00 Uhr After-Work-Sessions zur Kommunalwahl 2026
25.02.2026 19:00 Uhr Zwischen Nähe und Freiheit – Pubertät verstehen
25.02.2026 19:00 Uhr Selbstführung – die Kunst, schwierige Gedanken selbst zu regulieren
25.02.2026 19:00 Uhr Read, Speak, Connet – Exploring Englisch Through Stories
26.02.2026 20:00 Uhr Klick & Klar: Das Medien-Update für Eltern

Ab 09.03.2026 verschiedene Webinare wie z.Bsp.:

- Betriebliche Steuerpraxis, Lohn und Gehalt, Finanzbuchführung, Einnahmen-Überschussrechnung, Bilanzierung

Viele weitere Kurse finden Sie in unserem Programmheft, sowie im Internet unter: www.vhs-freyung-grafenau.de

Gerne senden wir Ihnen auch ein Programmheft zu!

Anmeldung und Information:

vhs des Landkreises Freyung-Grafenau, Frauenberg 17, 94481 Grafenau,
Tel. 08551/57-3300

NEU: Wir sind auch auf Instagram: www.instagram.com/vhsfrg



**Einladung zur
127. Jahreshauptversammlung des
Privatunterstützungsvereins bei Brandfällen
am
Sonntag den 15.03.2026 um 10:00 Uhr
Im Feuerwehrhaus Bischofsreut**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Niederschrift der letzten Jahreshauptversammlung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Verschiedenes, Wünsche und Anträge.

Auf ein zahlreiches Erscheinen freut sich die Vorstandschaft.

Eisner Bernhard, Vorstand



An alle Hauseigentümer

- Überprüfung nicht beheizter Häuser -



Aufgrund der niedrigen Temperaturen bitten wir alle Hauseigentümer, deren Häuser aktuell nicht bewohnt und evtl. nicht beheizt sind, um Überprüfung der Wasserinstallationen.

Dadurch können Frostschäden verhindert und die dadurch verbundenen Wasserverluste vermieden werden.

Sollte es jemanden nicht möglich sein, sein Wohnhaus zu überprüfen, benachrichtigen sie bitte jemanden der Zugang zu Ihrer Wohnanlage hat.

Bodo Kolb

Immobilien und Dienstleistungen

Böhmerwaldstr.12, 94151 Mauth, bkolb.immo@outlook.de, Mobil: 01522 950 65 40

Für vorgemerkte Interessenten suche ich



- Wohnungen
- Einfamilienhäuser
- Bauernhäuser
- Baugrundstücke
- renovierungsbedürftig
- sofort beziehbar
- jede Preisklasse

Wenn Sie mir eine Immobilie vermitteln, bekommen Sie von mir 20% von meiner Maklerprovision, wenn der Tipp zu einem Vertragsabschluss führt!



Ihr Makler Vorort

Profitieren Sie von mehr als 30 Jahren Berufserfahrung

Unsere Leistungen:

Bewertung von Häusern und Grundstücken
 Immobilienkauf
 Vermittlung
 Teilflächenverkauf
 Erbengemeinschaften
 Nachlass von Immobilien

Wir nehmen uns Zeit für Ihr Anliegen und freuen uns auf eine Kontaktaufnahme

Novak&Partner

Immobilien Investment
 Mirka Novak
 Theresienreut 11 ½
 94145 Haidmühle
 www.immo-novak.de
 mirkaimmo-novak.de Tel. 0175 4010167